

Protokoll der Sitzung der Arbeitsgruppe Gesundes Aufwachsen und Altern im Vogelsbergkreis am 24. September 2025 in der vhs im Schulzentrum Wascherde in Lauterbach

Beginn: 16:40 Uhr
Ende: 18:30 Uhr

Teilnehmende: Kurt Wiegel, Beauftragter für Senioren und Inklusion/Sprecher der AG
Emily Best, Selbsthilfebüro Osthessen
Susanne Botthof-Schlitt, Palliativkoordinatorin
Claudia Fiedler
Fleur Frenk, Koordinatorin Bündnis für Familie
Dominic Günther, Bewegungskordinator VBK
Marion Horstmeyer, Flüchtlingsinitiative Lauterbach
Lisa Staubach, DRK Kreisverband Lauterbach (FED)
Claudia Vaupel, Pflegestützpunkt

TOP 1: Begrüßung

Herr Wiegel heißt die Mitglieder der Arbeitsgruppe herzlich willkommen. Es folgt eine Vorstellungsrunde.

TOP 2: Vorstellung der neuen Koordinatorin des Familienbündnisses

Seit 1.6.2025 ist Fleur Frenk die neue Koordinatorin des Familienbündnisses des Vogelsbergkreises, weitere Aufgabenbereiche sind die WIR-Koordination und die Ehrenamtskoordination. Frau Frenk ist unter familienbueundnis@vogelsbergkreis.de und telefonisch unter 06641/9773404 erreichbar.

TOP 3: Aktuelles aus dem Bereich der Palliativkoordination

Frau Botthof-Schlitt berichtet über aktuelle Themen aus dem Bereich der Palliativkoordination und beantwortet Fragen aus der Gruppe. Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt (s. Anlage 1).

TOP 4: Vorstellung des „In-Gang-Setzer*innen-Projekts“ des Selbsthilfebüros Osthessen

Frau Best vom Selbsthilfebüro Osthessen stellt das „In-Gang-Setzer*innen“-Projekt vor. Die Präsentation wird dem Protokoll angelegt (s. Anlage 2). Das Selbsthilfebüro Osthessen ist für Fulda, Hersfeld-Rotenburg und den Vogelsbergkreis zuständig. Das Projekt gibt es seit zwei Jahren. Es werden dringend Ehrenamtliche im Vogelsbergkreis gesucht. Die Kosten für die Basis-Schulung werden übernommen. Es gibt ein deutschlandweites In-Gang-Setzer- und -Setzerinnen-Netzwerk. Die Gruppe bespricht Möglichkeiten, um den Bekanntheitsgrad des Projekts im Vogelsbergkreis zu erhöhen (z.B. Aufnahme in die Integreat-App, Kontaktaufnahme zu Lokalzeitungen, Vorstellung im Seniorenkreis Herbstein).

TOP 5:

Vorstellung der Aktionen „Grundschule in Bewegung“ und „Wir gehen voran – 1 Tag, 1 Kilometer“

Der Bewegungskordinator Dominic Günther gibt einen Überblick über die o.g. Projekte. Die Präsentation wird ebenfalls mit dem Protokoll versandt (**s. Anlage 3**). Herr Günther hat zudem ein Kinderbuch mit dem Titel „Schnecki – Die Rennschnecke“ geschrieben, das die Bewegungsförderung für Kinder in Kindertagesstätten zum Ziel hat. Die Kindertagesstätten im Vogelsbergkreis können es kostenlos anfordern.

Gesundes Altern ist ein weiterer Schwerpunkt der Bewegungskoordination. So wurden neben der Bewegungssammelkarte bislang u.a. eine dreijährige Vortragsreihe für Seniorinnen und Senioren und ein Fahrradkurs für E-Bikes angeboten.

TOP 6:

Angebote der Medienanstalt Hessen

Fleur Frenk stellt die medienpädagogischen Angebote der Medienanstalt Hessen vor. Die Medienanstalt ist die zentrale landesweite Aufsichtsbehörde für die Regulierung von privatem Rundfunk und Telemedien. Einer ihrer Schwerpunkte ist die Förderung der Medienkompetenz aller Altersgruppen. Ein Übersichtsflyer mit Angeboten für Kinder, Jugendliche und Eltern wird dem Protokoll angefügt (**s. Anlage 4**). Daneben unterbreitet die Medienanstalt auch Angebote für ältere Menschen, wie etwa die Sprechstunde „Computer und Internet“ oder verschiedene Workshops.

TOP 7:

Verschiedenes

Die Gruppe bespricht verschiedene Optionen für die Mittagsversorgung von Seniorinnen und Senioren im Vogelsbergkreis.

Frau Frenk weist auf die Woche der seelischen Gesundheit hin, die vom 16. bis zum 25. Oktober 2025 stattfindet. Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen sind hier hinterlegt: <https://padlet.com/cschwarzer1/woche-der-seelischen-gesundheit-veranstaltungskalender-9xvtpp62iqycq1x2>. Der Flyer und das Plakat werden dem Protokoll angefügt (**s. Anlage 5 und 6**).

Die Abschlussveranstaltung der Ausstellung „Frauen im Fokus – Chancen für alle: Gleichberechtigung im Vogelsbergkreis zwischen Hürden und Fortschritt“ findet am 5. Dezember 2025 von 16 bis 19 Uhr zu dem Thema „Zukunft der Pflege“ an der Volkshochschule in Alsfeld statt. Geplant ist eine Podiumsdiskussion mit verschiedenen Expertinnen und Experten.

Protokollantin Fleur Frenk